

Ende November 2023 angefangen und im März 2024 fertiggeschrieben

GV2024: 24. Jahresbericht Genossenschaft SpiezSolar

24. Generalversammlung – im Jahr 2010 fand keine GV statt.

In der Roggli Scheune in der Bucht Spiez – 2. Mai 2024

Sehr geehrte GenossenschaftlerInnen und Genossenschaftler
Liebe Mitglieder der Verwaltung
Werte Freunde von SpiezSolar

Das 24. Geschäftsjahr war für die Genossenschaft SpiezSolar ein gutes Jahr. Wir haben uns neun Mal zur Sitzungen in der Verwaltung getroffen und einige Sitzungen in der Arbeitsgruppe eMobilität durchgeführt, haben im lokalen Netzwerk gearbeitet, unzählige eMail-Anfragen bearbeitet, sind eingeladen worden an Umfragen von Fachhochschulen und Organisationen teilzunehmen, haben erfolgreich drei grössere Anlässe durchgeführt und an der Weiterentwicklung der Genossenschaft SpiezSolar gearbeitet.

Schauen wir zurück zu ausgewählten Bereichen.

1. GV 2023

Die GV 23 hat im Hotel Eden stattgefunden. Im Anschluss fand der öffentliche Anlass zum Thema „Die Energiewende fordert das Stromnetz“ statt. Ein wunderbarer Abend – fast 90 interessierte Zuhörer:innen vor Ort und viele zugeschaltete Personen via ZOOM. Der Referent der BKW, Dr. Andreas Ebner, hat gegläntzt und für SpiezSolar ein wichtiges Zeichen gesetzt. Die Bande zur BKW konnten durch das Mitmachen von Herrn Ebner gestärkt werden. Dies möchte ich zu diesem Abend auch noch festhalten! Der Gewerbeverband Spiez (GVS) hat die Veranstaltung mit einem finanziellen Beitrag unterstützt. 24 Jahre hat SpiezSolar gearbeitet und einen Beitrag für die Stadt Spiez erbracht. Nach dieser Zeit und nach diesen vielen Aktivitäten von SpiezSolar das Wohlwollen vom Gewerbeverband Spiez zu spüren, ist wohlthuend oder war wohlthuend.

2. Informieren, Beraten und Kontakte pflegen

- Solarstrom speichern

Der Anlass im Januar 2023 hat alle Erwartungen übertroffen. Der Löttsch war voll, weitere Personen waren online dabei. Die Aufzeichnung des Anlasses auf der Plattform YouTube wurde bis jetzt 1300 x angeschaut. Das war wirklich ein schöner Abend. Das Referententeam konnte kurzfristig noch ergänzt werden. Das Mitmachen von NR Jürg Grossen und dem Amtsvorsteher vom Kanton Bern, Herrn Ueli Nyffenegger, hat für zusätzliche Energie gesorgt. Entsprechend nervös waren wir alle – jeder Anlass stärkt und neue Erkenntnisse lassen sich ableiten. Die Zusammenarbeit und das gemeinsame Entwickeln des Anlasses mit der SSES und der Solargenossenschaft Solar BeO Ost hat sich gelohnt, hat weitere Aktivitäten ausgelöst und tut gut.

- Die Energiewende fordert das Stromnetz

Hier anzufügen, dass jeder öffentliche Anlass von SpiezSolar den Kreis erweitert und weitere Aktivitäten auslöst.

- Überdachung von Parkplätzen mit Fotovoltaik

Den Anlass haben wir wiederum im Hotel Eden durchgeführt. Diverse Akteure aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien haben SpiezSolar bei der Planung und Organisation unterstützt. Dieses Netzwerk ist ein weiterer kleiner Motor und stärkt alle. Die Veranstaltung wurde geschätzt, viele Rückmeldungen haben wir erhalten – das Radio BeO hat Syril Eberhart kontaktiert und er hat über den Abend berichtet.

- Das Netzwerk stärken:

Dies haben wir in diesem Jahr verstärkt wahrgenommen – und zwar mit weiteren Akteuren aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien, aber auch mit dem Austausch mit weiteren Solargenossenschaften der Schweiz. Zudem, die Arbeit von SpiezSolar kommt an, dies wird in entfernten Regionen der Schweiz

wahrgenommen. Diese Drehscheibe SpiezSolar, diese Plattform SpiezSolar, möchte man im Böztal haben.

- Einige machen es – andere noch nicht

Es ist mir wichtig, dies hier im Jahresbericht zu platzieren. Das Quartier Bürg könnte ein Solarquartier werden; wie die Ringstrasse in Hondrich. Im Mantelerlass, entspricht dem Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien, ist ein virtuelles Solarquartier möglich. Dass ein MFH an bester Lage, ein geeigneter Standort zur Produktion von Solarstrom – nach einer Komplettsanierung des Dachstockes wiederum mit Ziegeln statt Modulen bestückt wird, zeigt auf, dass Organisationen, in diesem Falle die Verwaltung der Wohnbaugenossenschaft Spiez, die Fakten nicht kennen, den Nutzen für die Mieter:innen hinten anstellen statt stark zu gewichten. Ich bin überzeugt, dass auch beratendes oder involviertes Gewerbe, hier verhindernd wirkte.

3.Arbeitsgruppe Mobilität

Seit dem Mai 2020 betreibt SpiezSolar das E-Auto Sharing Spiez. Die Auslastung konnte durch diverse Massnahmen und die wohlwollende Unterstützung von SpiezMarketing AG und dem Gewerbeverein Spiez gesteigert werden. Die Auslastung ist deutlich besser. Im Herbst 23 kam die Idee auf, noch einen Flyer zu machen. Dies hat die Tourismusorganisation SMAG aufgegleist und bereits gedruckt. Syril Eberhart hat die Verteilung vom SMAG - Flyer gemacht und alle Hotels von Spiez nach Aeschi sind nun über die Modalitäten E-Auto Sharing Spiez von SpiezSolar am Bahnhof Spiez orientiert. Ich bin sehr angetan über die Tatsache, dass auf der Homepage eines Hotels das E-Auto Sharing Spiez verlinkt ist.

4.Beratungen

Wie in einem Newsletter bereits dargelegt, sind die Beratungsanfragen heute deutlich vielschichtiger. Waren es früher einfache Anfragen zu Grösse, Kosten und zur Eignung vom Dach sind die Anfragen heute komplexer. Die Anfragen werden vom Spezialistenteam unter der Leitung von Syril Eberhart bearbeitet. Es sind weiterhin 15-20 Beratungen, welche das Team pro Jahr macht.

5.Stand Solaranlagen und neue Projekte

Von der ersten Solaranlage, Grundstein der Genossenschaft, zur zweiten SpiezSolar Anlage sind 13 Jahre vergangen und wiederum mehr als 11 Jahre bis zur dritten Solaranlage von SpiezSolar. Die beiden, an die Gemeinde Spiez verkauften Anlagen, nicht miteinbezogen. Deshalb - für eine vierte SpiezSolar Anlage möchten wir nicht so lange warten. Die Solaranlagen erwirtschaften uns Erträge – dieses Geld ermöglicht uns aktiv zu sein.

Anlage Längenstein 1999/2006

Die älteste Anlage von SpiezSolar arbeitet konstant gut. Der Ausfall eines WR reduziert den Ertrag. Eine Sanierung des Daches ist für 2026 geplant. Zu diesem Zeitpunkt wird die Solaranlage, nach 27 Betriebsjahren demontiert und an einem anderen Ort hoffentlich montiert.

Anlage Garage Schneiter 2012

Soweit läuft die Anlage gut, der Strom wird zu einem Teil vor Ort verbraucht. Ich möchte an dieser Stelle festhalten, dass es gut war, zu jener Zeit auf diese Anlage zu setzen. Ein gebührender Dank geht hier an die Planer von damals, Syril Eberhart und Michael Grogg für SpiezSolar, welche dies aufgegleist haben, von der VW unterstützt worden sind und für die Genossenschaft SpiezSolar erbringt die Solaranlage die finanzielle Grundlast und ermöglicht uns aktiv zu sein.

Artilleriewerk Faulensee erstellt 2022, ab 1. 4. 2023 integriert

Die Verwaltung SpiezSolar hat dieses Projekt innert kürzester Zeit aufgegleist, die Anlage erstellt und das Projekt abgeschlossen. Den Dachnutzungsvertrag haben Syril Eberhart und ich, mit den Verantwortlichen des Vereins/Stiftung Artilleriewerk Faulensee im Anschluss an die letzte GV 2023 unterschrieben. Ein offener Posten ist noch und dies betrifft das Anbringen von Schneefängen beim Dach, wo in unmittelbarer Nähe die Container zum Entsorgen stehen.

Weitere Projekte

So einfach ist es nicht – in Spiez – als Genossenschaft SpiezSolar weitere Dächer auf erneuerbar zu trimmen. Planen – warten - verwerfen – und das Verrückte an dieser Situation ist, dass der Rückhalt der Ge-

nossenschafter:innen gross ist und ableitend die Finanzierung weiterer Anlagen bestimmt kein grosses Unterfangen wäre. Die Dächer fliegen einem in Spiez nicht um die Ohren – und ganz ehrlich – ohne den GR Ruedi Thomann sähe das Bild noch trüber aus. Alle Projekte sind dank Ruedi Thomann zur Bearbeitung gelangt.

6. Die Gemeinde Spiez bietet der Genossenschaft eine Leistungsvereinbarung an.

Mit den Aktivitäten in den letzten Jahren – insbesondere den öffentlichen Anlässen – hat SpiezSolar in den letzten Jahren ein treues Publikum begeistert; die vielen Referent:Innen haben überzeugt und mitgeholfen, dass SpiezSolar in der Region wahrgenommen wird. 24 Jahre sind vorbei – und die Tatsache, dass SpiezSolar einen Mehrwert für die Gemeinde Spiez erbringt, ist angekommen. Dies wird von der Gemeinde Spiez gewürdigt. Ab Januar 2024 werden die Bande zwischen der Gemeinde Spiez und SpiezSolar zusätzlich gestärkt. Eine Leistungsvereinbarung regelt ab Januar 2024 neu den Auftrag, die Aufgaben und die Leistungen.

7. VESE Anlass in Spiez – die Selbstbauer feiern 10 Jahre

Syrl Eberhart hat der Genossenschaft SpiezSolar im Jahre 2011 einen neuen Kurs gegeben. Zwei Jahre später hat er, weil SpiezSolar nicht zur Selbstbaugenossenschaft transformiert worden ist, die Energiewendegenossenschaft gegründet. Ein Visionär – eine us guetem Holz.

Das 10 jährige Bestehen haben die Selbstbauer im August 23 in Spiez gefeiert. Es hat mich gefreut, dass ich als Präsident von SpiezSolar, ein Grusswort überbringen durfte. Die Selbstbauer haben viele Meilensteine erreicht, leisten einen wichtigen Beitrag zur Energiewende und überzeugen die Schweiz.

8. Solargenossenschaften

Solargenossenschaften sind In, verdienen Respekt, haben Charakter und leisten einen wichtigen Beitrag – wirken lokal mit kleinem oder grossem Radius. SpiezSolar ist eine der älteren Genossenschaften – eine von 10 Genossenschaften vor dem Jahr 2000. Mittlerweile gibt es mehr als 140 Solargenossenschaften in der Schweiz. Tragen wir Sorge, stärken wir das Gemeinsame und schauen mit Freude in die Zukunft.

9. Christoph Hürlimann

Christo hat mir in diesen vielen Jahren über die Entstehung der Genossenschaft SpiezSolar und die ersten Jahre berichtet. Das zweite Team SpiezSolar hat ihn beeindruckt und diese Leidenschaft und das Engagement hat er mir gegenüber verdankt. Leider hat er nicht mehr mitbekommen, dass SpiezSolar mit der Gemeinde Spiez eine Leistungsvereinbarung erreichen konnte. Dies hätte ihn bestimmt gefreut.

Christo hat mir viel ermöglicht. Darüber bin ich sehr dankbar und motiviert mich, mich weiterhin, auch in seinem Namen, für SpiezSolar einzusetzen und zu arbeiten.

10. Büro, Homepage, Newsletter, Twint RaiseNow und Soziale Medien

Die Homepage SpiezSolar wird jetzt von Klaus Aegerter betreut. Er ist wieder da, zurück – alle wissen es – er war eine treibende Kraft – vielleicht auch die treibende Kraft zur Gründung von SpiezSolar. Er hat an der Struktur Anpassungen gemacht – hat geändert – hat umgestellt – hat aufgeräumt und entschlackt.

Es ist mir aber wirklich wichtig, festzuhalten – und da bin ich ehrlich – Die Arbeit von Louise Bamert war der ganz wichtige Schritt für die Homepage der Genossenschaft SpiezSolar. Sie hat während 10 Jahren die Homepage SpiezSolar entwickelt, gestaltet, aufgenommen, was ich empfohlen habe – umgesetzt, wie ich es gewünscht habe – verändert – umsichtig, mit viel Gespür, mit Leidenschaft, Wissen und Können – hat sie die Homepage gestaltet, entwickelt – und zu einer guten Adresse geführt. Die Aufrufe haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen – die Homepage von SpiezSolar wird rege besucht.

Es ist, wie es ist – Louise Bamert – gebührt ein herzliches Dankeschön. Das Geschenk ist da, werde im späteren Verlauf den Dank aussprechen.

Das Büro von SpiezSolar – alles auf der Dropbox – ist gut organisiert. Auf Grund der Aktivitäten von SpiezSolar ist die Menge an Daten gewachsen. Die Mitglieder der VW haben auf den wichtigen Teil der Daten den Zugang und in einem separaten Ordner habe ich alle Daten zur Verfügung.

Twint RaiseNow: Diese einfache Bezahlform ist wichtig und bereits haben viele von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und eine Spende geleistet oder ein Entgelt für eine Dienstleistung bezahlt.

Schlusswort: was mich wirklich freut.

Ich bin gerne dabei – arbeite gerne für die Genossenschaft SpiezSolar – arbeite an der Weiterführung der Arbeit des ersten Präsidenten von SpiezSolar Klaus Aegerter, dem direkten Nachfolger Cyril Eberhart und meinem Vorgänger André Sopranetti. Es ist wunderbar, diesen Beitrag für die Spiezer:innen leisten zu dürfen.

SpiezSolar hat ein Vierteljahrhundert für die Gesellschaft von Spiez einen kleinen Beitrag erbracht. SpiezSolar ist eine Solargenossenschaft, diese arbeiten lokal an der Energiewende. An der Energiewende sind viele beschäftigt.

Ich danke der Verwaltung für die geleistete Arbeit. Ein herzliches Merci an Alle.

Für SpiezSolar
ruedi steuri, Präsident
Im April 2024